

Fragenbeantwortung nach einem Vortrag in

Graz, 22. Januar 1913:

Frage: Welchen Sinn hat religiöse Betätigung neben dem Befassen mit Geisteswissenschaft?

Antwort: Eingeweihte haben verschiedenen Völkern, ihren Volks- und Rasseigentümlichkeiten entsprechend, als Religion solche Teile spiritueller Weisheit übermittelt, welche nötig waren, um ihnen zu ermöglichen, das Leben zwischen dem Tode und neuer Geburt entsprechend zu leben. Dasselbe gilt auch von den christlichen Bekenntnissen, da bis jetzt die Menschen nicht fähig waren, Reinkarnation und Karma zu verstehen. Spirituelle Kräfte halfen dem Menschen. Mit der Entwicklung des Bewusstseins ziehen sich diese Kräfte immer mehr und mehr zurück. Sodass gesagt werden kann, dass religiöse Betätigung nicht viel Sinn hat bei einem Menschen, der sich mit Geisteswissenschaft befassen kann. Solche Betätigung ist also eher hinderlich als förderlich.

- - - - -

Das Abendmahl wird immer mehr ersetzt werden durch die Meditation. Die Meditation ist eine Kommunion.

Fragenbeantwortung: Essen, 23. Apr. 1913

- - - - -